

Mitteilungsvorlage

Datum	Abteilung/ Dienst	Aktenzeichen
14.07.2026	12 Finanz- und Rechnungswesen	11.40.020-12.3

Gremium	Sitzungsdatum	Beratungsaktion
Kreisausschuss	22.07.2026	Kenntnisnahme
Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Organisationsausschuss	27.08.2026	Kenntnisnahme
Kreistag	31.08.2026	Kenntnisnahme

Die Mittel stehen im Budget haushaltsrechtlich zur Verfügung
• PSP / CO @KST@

Anlage:

1. Zwischenbericht 2026

Betreff:

1. Zwischenbericht des Lahn-Dill-Kreises des Jahres 2026 für den Zeitraum Januar bis April.

1 INHALT DER MITTEILUNG

Der 1. Zwischenbericht des Lahn-Dill-Kreises für den Zeitraum Januar bis April 2026 wird zur Kenntnis genommen.

2 ZIELE, ALTERNATIVEN UND KONSEQUENZEN

2.1 Ziele:

Information der Gremien über den Verlauf des Haushaltsvollzugs als Basis für fundierte Steuerungsentscheidungen. Der Zwischenbericht soll Managemententscheidungen unterstützen, die die strategische Ausrichtung und die operative Steuerung betreffen.

2.2 Alternative/n zum Beschluss/Entscheidungsvorschlag:

Keine. Nach § 28 Abs.1 GemHVO besteht eine rechtlich normierte Berichtspflicht gegenüber der Vertretungskörperschaft („Gemeindevertretung ist mehrmals jährlich über den Stand des Haushaltsvollzugs unter Einbeziehung von produktorientierten Zielen und Kennzahlen zu unterrichten. Die sich aus dem Finanzstatusbericht ergebende Bewertung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde ist in die Berichtspflicht einzubeziehen“).

2.3 Finanzielle Auswirkungen/Folgekostenbelastungen:

Keine

2.4 Auswirkungen, die Frauen anders oder in stärkerem Maße als Männer betreffen:

Keine

2.5 Besondere Auswirkungen auf Menschen mit Behinderungen:

Keine

2.6 Befristung der Regelung/en:

Keine

2.7 Auswirkungen auf die demographische Entwicklung im Lahn-Dill-Kreis:

Keine

2.8 Gibt es unter Berücksichtigung von Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit eine Alternative, die energie-, ressourceneffizienter oder klimafreundlicher ist?

Keine

3 BEGRÜNDUNG

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wurde am 08.12.2025 durch den Kreistag beschlossen. Ferner wurde am 08.12.2025 das Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2025-2029 verabschiedet.

Die aufsichtsbehördliche Genehmigung gemäß § 97 IV HGO in Verbindung mit § 52 I HKO für das Haushaltsjahr 2026 liegt noch nicht vor.

Mit der Anlage legt die Verwaltung den 1. Zwischenbericht über den Ablauf der Haushaltswirtschaft des Lahn-Dill-Kreises für den Zeitraum Januar bis April des Jahres 2026 vor.

Der Bericht enthält auf der Gesamtergebnisebene eine Prognose über die zu erwartenden Jahresbeträge. Nach dem von den Produktverantwortlichen im Zwischenbericht prognostizierten Gesamtergebnis zum Jahresende wird eine Ergebnisverbesserung von rund 17,6 Mio. € erwartet. Der Fehlbetrag wird somit voraussichtlich von 49,9 Mio. € auf ca. 32,3 Mio. € sinken. Dieses Ergebnis wird hauptsächlich durch Minderausgaben im Bereich Asyl bei der Abteilung 41 sowie Einsparungen bei den Personalkosten verursacht.

Des Weiteren beinhaltet der Bericht Informationen zu den Finanz- und Stellendaten zum 30.04.2026. Dargestellt werden auch die voraussichtlichen Ergebnisse und die Entwicklung der Produktbereiche.

Bei der aktuellen Prognose handelt es sich um eine Vorausschau, die hauptsächlich auf den Veränderungen der drei großen Produktbereiche Schulträgeraufgaben, Soziale Leistungen und Kinder-, Jugend-, und Familienhilfe beruht.

gez.: Frank Inderthal
Erster Kreisbeigeordneter